**Lerntagebuch**

**Allgemeines**

Das Führen eines Lerntagebuchs kann für die Schülerinnen und Schüler ein äußerst hilfreiches Werkzeug sein, um z. B. ihre eigenen unterrichtlichen Tätigkeiten und ihren Lernzuwachs zu reflektieren. Es kann auch für die Sicherung von Kenntnissen genutzt werden, um diese bspw. in einer anderen Lernsituation besser nutzbar zu machen. Insbesondere in Klassen zu Beginn der Ausbildung sollte für das Führen des Lerntagebuchs in regelmäßigen Abständen Raum im Unterrichtsablauf eingeplant werden. Mit zunehmender Selbstkompetenz der Schülerinnen und Schüler kann das Führen des Lerntagebuchs zunehmend in die Verantwortung der Schülerinnen und Schüler gegeben werden.

Zum Erstellen eines Lerntagebuches gibt es eine Reihe möglicher Aktivitäten, die sich sowohl hinsichtlich der Intention als auch der technischen Komplexität deutlich unterscheiden. Beispielhaft seien die beiden folgenden erwähnt.

Die Aktivität "Journal" ist relativ niedrigschwellig. Die Schülerinnen und Schüler können hier ohne weitere, zu definierende Einstellungen in einem fortlaufenden, nicht weiter vorstrukturierten Dokument Notizen zum absolvierten Unterricht in der Lernsituation festhalten. Insbesondere zu Beginn der Ausbildung kann es sich auch empfehlen, zusammen mit den Schülerinnen und Schülern gemeinsam das Lerntagebuch im Rahmen der Aktivität „Journal“ anzulegen, um bspw. eine einheitliche Struktur wie die folgende Tabelle anzulegen:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Lernsituation: |  | |
| Datum/Woche | Thema/Inhalte  „Heute habe ich…“ o. ä. | Absprachen, Termine usw. |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

Diese grundsätzlich individuelle Aktivität kann auch gruppenweise freigegeben und geführt werden. Die Lehrkraft kann Feedback zu den Bearbeitungsständen geben. Änderungen auch an vorherigen Eintragungen sind möglich.

Die Aktivität "Datenbank" zielt eher auf die systematische Verwaltung behandelter Inhalte und Themen ab. Die Schülerinnen und Schüler legen für thematische Einheiten Einträge in einer ggf. von der Lehrkraft vorstrukturierten Datenbank an. Bei konsequenter Anwendung über die gesamte Ausbildungsdauer bauen sie die Schülerinnen und Schüler so ein eigenes Wiki zu den behandelten Themen auf. Diese Einträge können auch allen Mitschülerinnen und Mitschülern freigegeben werden. Diese Aktivität ist komplexer für die den Kurs betreuende Lehrkraft, da die entsprechende Datenbankmaske in der Regel erstellt werden muss.

**Leitfragen/-gedanken**

Die in diesem Dokument festgehaltenen Leitfragen dienen als Anregung für das Führen des Lerntagebuchs. Sie sind vor allem für Schülerinnen und Schüler hilfreich, die noch nicht über ausgeprägte Kompetenzen im Bereich der Eigenverantwortung für den eigenen Lernprozess verfügen. Je fortgeschrittener sie sind, um so weniger Impulse benötigen sie voraussichtlich

Inhalt/Verständnis

* Welche Inhalte erscheinen mir wichtig so wichtig, dass ich sie noch einmal mit eigenen Worten auf den Punkt bringen möchte?
* Welche zentralen Arbeitsabläufe erscheinen mir so wichtig und nützlich, dass ich sie gerne behalten möchte?
* Welche Beispiele fallen mir aus meinem Arbeits-/Lebensalltag zu diesem Thema? Unterstützen oder widersprechen diese Beispiele den Aussagen?
* Welche Aspekte des Gelernten fand ich interessant und nützlich, und welche nicht?
* Finde ich Zusammenhänge und Anknüpfungspunkte zwischen dem Thema und Inhalten oder Arbeitsabläufen aus anderen Fächern/Lernfeldern?
* Regt es mich zu Gedanken an, die über den eigentlichen Inhalt hinausführen?
* Welche Aspekte des Gelernten kann ich bei gegenwärtigen oder zukünftigen Tätigkeiten nutzen? Wie könnte eine solche Nutzung aussehen?
* Welche Fragen blieben offen? Was erschien mir unklar oder auch falsch?
* Was kann ich jetzt in Bezug auf eine berufliche Handlung, wozu ich vorher noch nicht in der Lage war?
* Welche Fähigkeiten und Fertigkeiten habe ich durch die heutige Auseinandersetzung mit der Lernsituation erlangt?

Persönliche Empfindung

* Für mich war heute hilfreich, dass…
* Es wäre heute wichtig gewesen…
* Ich fand heute besonders interessant, …
* Ich kann jetzt besonders gut…
* Um … machen zu können, fehlt mir noch…
* Ich empfand Langeweile, als…
* Ich fühlte mich abgehängt, als…
* ...